

2. Kölner Symposium Integrierte Infrastruktur- und Finanzplanung

„Gleichwertige Lebensverhältnisse in Zeiten urbaner Transformation“ Donnerstag, 29. November 2018 10:00 bis 17:00 Uhr

FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt,
Cäcilienstraße 33, 50667 Köln

Agenda:

Die Veranstaltungsräume sind ab 09.30 Uhr geöffnet.

| Begrüßung, Einführung in die Thematik und Key-Note | |
|---|--|
| 10:00 Uhr | <p>Begrüßung</p> <p>Gabriele C. Klug Stadtkämmerin Stadt Köln</p> <p>Dr. Dieter Steinkamp Sprecher der Geschäftsführung, Stadtwerke Köln</p> |
| 10.20 Uhr | <p>Einführung in die Thematik</p> <p>Dr. Jens Libbe Leiter Arbeitsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin</p> <p>Dr. Michael Thöne Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut an der Universität zu Köln</p> |
| 10.50 Uhr | <p>Key-Note</p> <p>Open Government auch für Kommunen – ein Ansatz zur urbanen Transformation und Verwirklichung von Bürgerinteressen?</p> <p>Martin Forst Head of Division, Governance Reviews and Partnerships Division, Public Governance Directorate, OECD, Paris</p> |
| 11.20 Uhr | <p>Kaffeepause</p> |

mit Unterstützung durch:

| | |
|---|---|
| Block I: Open Government, Koproduktion und Digitalisierung – Transformationstreiber öffentlicher Daseinsvorsorge im „Konzern Kommune“? | |
| 11.50 Uhr | <p>Koproduktive Daseinsvorsorge im Stadt-Umland-Verbund – Synergien durch interkommunale Kooperation?</p> <p>Dr. Kay Ruge Beigeordneter, Deutscher Landkreistag Fragen</p> |
| 12.15 Uhr | <p>Koproduktive Finanzierungsformen öffentlicher Daseinsvorsorge – Mobilisierung von „Bürgerkapital“ und eine mögliche Entlastung der kommunalen Haushalte?</p> <p>Dr. Jörg Hopfe Bankdirektor, Bereichsleiter Förderberatung & Kundenbetreuung, NRW.BANK Fragen</p> |
| 12.40 Uhr | <p>“Smart Cities” – mehr als ein kommunales Energiesparprogramm und Online-Bürgerportale?</p> <p>Thomas Losse-Müller Senior Fellow, Hertie School of Governance, Berlin Fragen</p> |
| 13.05 Uhr | Mittagspause |

| | |
|--|--|
| Block II: Podium: Die Rolle „des Bürgers“ in Zeiten von Open Government, Koproduktion und Digitalisierung aus Perspektive der Akteure | |
| 14.00 Uhr | <p>Input zur Diskussion</p> <p>Dr. Fritz Reusswig Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.</p> |
| 14.20 Uhr | <p>Wiebke Lass Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.</p> <p>Damian Paderta Vorstand, Offene Kommunen.NRW Institut</p> <p>Martin Herrndorff AGORA Köln</p> <p>Rainer Pläßmann Leiter Personal und Organisation sowie Stabsstelle Daseinsvorsorge, Stadtwerke Konzern Köln</p> <p>Moderation: Dr. Henrik Scheller Teamleiter Wirtschaft und Finanzen, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin Fragen</p> |

| | |
|---|--|
| Block III: Abschlussdiskussion: „Grüne Null“ und gleichwertige Lebensverhältnisse: Was muss geschehen? | |
| 15.20 Uhr | Input zur Abschlussdiskussion Ursula Heinen-Esser Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen |
| 15.40 Uhr | Ursula Heinen-Esser Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen Dr. Christian Kastrop Direktor Europas Zukunft, Bertelsmann Stiftung Dr. Kay Ruge Beigeordneter, Deutscher Landkreistag Gabriele C. Klug Stadtkämmerin Stadt Köln Moderation: Dr. Michael Thöne Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut an der Universität zu Köln Fragen |
| 16.50 Uhr | Zusammenfassung und Ausblick durch Stadtkämmerin Gabriele C. Klug |
| 17.00 Uhr | Ende des Symposiums |